Anlage 2

Datenschutzhinweise gemäß §§ 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung

Liebe Eltern,
eine vertrauensvolle Zusammenarbeit setzt eine transparente Arbeitsweise voraus. Mit vorliegendem Schreiben möchten wir Sie über die Art und Weise der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie die Ihrer Kinder bei uns informieren. Zudem erhalten Sie Informationen über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Da der Schutz von personenbezogenen Daten den Kernbereich in der DS-GVO bildet, möchten wir Ihnen kurz vorab erklären, was unter diesem Begriff zu verstehen ist. Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen, das kann ein Name, ein Foto oder eine Email-Adresse sein.

Wer ist verantwortlich für die Datenverarbeitung?	**An wen können Sie sich bei Fragen wenden?**
Flachsland Zukunftsschulen gGmbH Flachsland 29 22083 Hamburg Tel.: 040 - 20 00 03 - 80 Fax: 040 - 20 00 03 - 66 E-Mail: info@flachsland-hamburg.de	Flachsland Zukunftsschulen gGmbH Interne Datenschutzbeauftragte: Andrea Heller Flachsland 29 22083 Hamburg Tel.: 040 - 20 00 03 - 52 Fax: 040 - 20 00 03 - 66 E-Mail: datenschutz@flachsland-hamburg.de

Welche Daten nutzen wir und aus welchen Quellen stammen diese?
Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von Ihnen erhalten. Solche personenbezogenen Daten können Name, Anschrift, Telefonnummern, E-Mail-Adressen, Kontoverbindung und Angaben zu etwaigen gesundheitlichen Einschränkungen Ihres Kindes sein (z.B. Allergien). Weiterhin erhalten wir von Ihnen Daten über Dritte, die beispielsweise abholberechtigt sind oder die in Notfällen schnellstmöglich vor Ort sein können.

Welchen Zweck verfolgt die Datenverarbeitung und auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt diese?

a. **Erfüllung vertraglicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO):** Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zur Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten aus dem Betreuungsvertrag.
b. **Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO)**: Eine Datenverarbeitung zu bestimmten weiteren Zwecken kann auf Basis einer Einwilligung erfolgen.
c. **Erfüllung gesetzlicher Vorgaben oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. c und lit. e DS-GVO)**: Wir als Träger unterliegen gesetzlichen Verpflichtungen zur Datenverarbeitung. Hierzu gehören u. a. der Landesrahmenvertrag Kinderbetreuung in Tageseinrichtungen (LRV), das Hamburger Kinderbetreuungsgesetz (KibeG), das Kinder- und Jugendhilferecht gemäß dem Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) sowie steuerliche und sozialversicherungsrechtliche Vorgaben.

d. **Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO)**: Es kommt vor, dass wir Ihre personenbezogenen Daten über die Vertragserfüllung hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten verarbeiten. Dies ist beispielsweise der Fall bei der Gewährleistung der IT-Sicherheit, der

Verhinderung oder Aufklärung von Straftaten, bei Maßnahmen zur Wahrnehmung unseres Hausrecht oder zur Einrichtungssicherung.

An wen geben wir Ihre Daten weiter? Übermitteln wir Daten in ein Drittland?
Für interne Verwaltungszwecke erfolgt innerhalb der Unternehmensgruppe (Kinderwelt Hamburg gGmbH und Flachsland Zukunftsschulen gGmbH) eine Übermittlung und Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO i.V.m. ErwG 48. Entsprechend erhalten die für die Verarbeitung zuständigen Mitarbeiter beider Unternehmen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der gesetzlichen oder vertraglichen Pflichten benötigen.
Zudem geben wir in Einzelfällen Daten an die jeweiligen Elternvertreter weiter, sofern diese die Daten für die Wahrnehmung ihrer Aufgaben brauchen.
Darüber hinaus setzen wir externe Dienstleister gemäß Art. 28 DS-GVO ein, die Daten zur Abrechnung weisungsgebunden verarbeiten und zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben verpflichtet wurden.
Darüber hinaus können wir Ihre Daten weitergeben, wenn Sie uns dies im Wege einer Einwilligung erlaubt haben oder wenn wir gesetzlich dazu ermächtigt bzw. verpflichtet sind. Letzteres ist insbesondere der Fall, wenn wir Daten an öffentliche Stellen wie an das Jugendamt, das Gesundheitsamt, die Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration oder an die Finanzbehörde weitergeben.

Grundsätzlich findet keine Übermittlung von personenbezogenen Daten an Dienstleister, die ihren Sitz in Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums haben, oder an eine internationale Organisation statt.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?
Wir verarbeiten Ihre Daten nur solange, wie es zur Erfüllung des Vertrags oder geltender Rechtsvorschriften erforderlich ist. Mit Beendigung des Vertrags erlischt auch die Verarbeitungsbefugnis der Vertragserfüllung. Ihre Daten werden mit Beendigung des Verhältnisses gelöscht, soweit nicht z.B. steuerliche Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1c DS-GVO, § 147 AO) oder Rechtsverteidigungsinteressen (Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO) eine weitere Speicherung rechtfertigen.

Welche Rechte haben Sie aus der DS-GVO?

- das **Recht auf Auskunft** nach Art. 15 DS-GVO i.V.m. § 34 BDSG,
- das **Recht auf Berichtigung** gemäß Art. 16 DS-GVO,
- das **Recht auf Löschung** aus Art. 17 DS-GVO i.V.m. § 35 BDSG,
- das **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** gemäß Art. 18 DS-GVO,
- das **Recht auf Datenübertragbarkeit** aus Art. 20 DS-GVO,
- das **Recht auf Widerruf** gemäß Art. 7 DS-GVO,
- das **Widerspruchsrecht** gemäß Art. 21 DS-GVO sowie
- das **Recht auf Beschwerde** bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde gemäß Art. 77 DS-GVO i. V. m. § 19 BDSG:

Anlage 2

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Prof. Dr. Johannes Caspar
Kurt-Schumacher-Allee 4
20097 Hamburg
Tel.: (040)42854-4040
E-Fax: (040)4279-11811
E-Mail: mailbox@datenschutz.hamburg.de

Müssen Sie Daten bereitstellen?
Die Begründung, Durchführung und Beendigung des Betreuungsverhältnisses setzt voraus, dass Sie uns zumindest Stammdaten zur Verfügung stellen. Stellen Sie uns keine personenbezogenen Daten zur Verfügung, werden wir den Abschluss des Vertrages ablehnen oder einen bestehenden Vertrag fristlos kündigen.

Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall und werden die Daten für die Profilbildung genutzt?
Wir nutzen weder eine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DS-GVO noch verfolgt unsere Datenverarbeitung das Ziel persönliche Aspekte automatisiert zu bewerten.